

Albrecht Günther

Vorname: Günther

Nachname: Albrecht

erfasst als: Interpret:in Komponist:in Medienkünstler:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Elektronik

Geburtsjahr: 1962

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Ausbildung

1978 - 1982 Unterricht Saxophon

1978 - 1982 Unterricht Klarinette

1982 *Technische Universität Wien* Beginn des Studiums der Informatik

1982 *Universität Wien* Beginn des Studiums der Wirtschaftswissenschaften

Tätigkeiten

1982 Wien SOUND HOME: Gründung des Studios zur Erforschung und Entwicklung von MIDI-Applikationen, elektronischer Klangerzeugung und computergenerierter Musik

1987 - 1993 Wien PowerPublish: Technischer Support für PC- und Macintosh (Software und Hardware), product marketing, Aneignung von profunden Kenntnissen in gängigen Softwareprodukten (XPress, Photoshop, u.a.)

1994 - 1996 Wien Software-Schmiede - Mucha, Albrecht & Partner GmbH: Mitbegründer und Mitarbeiter

1995 Kulturraum Burgenland: Produktion der Geräuschkulisse für die Ausstellung von Joseph Hartmann

1996 - 1997 [*ORF - Österreichischer Rundfunk*](#) Wien Programmierung für die CD-ROM "ORF Werbung" gemeinsam mit M. Podgorski

1998 Kunsthaus Bregenz Kunst in der Stadt: Mitarbeit bei dem Projekt "Collage Jukebox" von Jerome Joy

1999 Wien Austrian Institute for Nonlinear Studies: Design und Programmierung der Website

1999 Lyon Musiques en Scène: Präsentation des Projekts "Collage Jukebox"

1999 [*Gesellschaft für Elektroakustische Musik Österreich*](#) Wien Teilnahme an

"Klangkonzepte 99"

2000 Künstlerhaus Wien Gesellschaft bildender Künstler: Geräuschkulisse für die Neonlichtinstallation "Licht Light..." von Heidemarie Seblatnig

2000 Wien Telekom Austria: Chefprogrammierer der A-Online CD-ROM

2001 Wien echoraum und Heinz von Förster-Gesellschaft: Programmierung der CD-ROM zum Buch "Heinz von Foerster 90" (Design: W. Korn) - eine Neuauflage mit Updates der CD erfolgte 2005

2001 L.E.O: gemeinsam mit Cordula Boesze, Katharina Klement, Paul Skrepek, Seppo Gruendler und Uli Fussenegger Gründung des Ensembles

2001 CD - Präsentation von "Stiegen Stairs Scale Stopnice Lestnica" (Grazer Etikett GE028) inklusive der Filmmusik zu Heidemarie Seblatnigs Video, Soloperformances und Liveimprovisationen über die Filmmusik

2003 [Verein zur Förderung und Verbreitung neuer Musik - V:NM](#) Graz Premiere von "Loop / Antiloop", einem Duo mit Bernhard Lang

2004 "Checkpoint Charlie" Musik für das Projekt von Herbert Adamec gemeinsam mit Johann Ivancsits und Cordula Bösze

2005 [Volksliedwerk Wien](#) Wien Programmierung der CD-ROM "Wienerlied und Weanatanz" (Design: W. Korn)

2006 Wien mcSHARK: Webmaster

Solokonzerte mit improvisierter Elektronik, L.E.O., diverse Projekte

[Echoraum](#) Wien Tätigkeit für das Theater u.a. als Cheftechniker, in der Buchhaltung und für die Programmierung der Website (Design: W. Korn) zuständig

Aufführungen (Auswahl)

2005 [Echoraum](#) Wien [Johannes Tinctoris: Complexus effectuum musices](#)

Diskografie

2000: Feed The Machine!, CD (GEr 037)